

## Der Verein „Lebensraum Haspelmoor e.V.“

Unter diesem Begriff „Lebensraum Haspelmoor“ kann man zum einen die Gegend im westlichen Fürstentum Bruckberg Landkreis rund um das wunderschöne Naturschutzgebiet „Haspelmoor“ verstehen, mit all den landschaftlichen, botanischen, kulturellen, geschichtlichen und auch manch menschlichen Facetten. Gleichzeitig ist das ein sehr treffender Name gewesen, als unser Verein im Jahre 2004 gegründet wurde.

Ein Beweggrund für die Vereinsgründung war, diese geschilderte Vielfalt auch zu dokumentieren und einem breiteren Publikum zu vermitteln.

Umgesetzt haben wir als Verein dies beispielsweise durch zahlreiche naturkundliche Führungen rund um das Haspelmoor mit botanischem oder zoologischem Schwerpunkt.

So gibt es dort Schwertlilien, scheidiges Wollgras oder Rosmarinheide und Sonnentau, aber auch seltene Libellenarten, Spechte und Kreuzottern zu bewundern.

Vorträge zu archäologischen Themen und zahlreichen Funden rund um den früheren großen Haspelsee beleuchten wiederum ganz andere Aspekte dieses „Lebensraumes“.



Auch einschneidende Veränderungen durch den Bau einer Eisenbahn durch das Haspelmoor sind Fundus für vielschichtige Betrachtungsweisen. Durch diesen Bau - und seiner Inbetriebnahme anno 1840 - erst möglich gab es zeitweise industriellen Torfabbau zu Heiz- und Isolierzwecken mit hunderten „kostengünstigen“ und armen, zugewanderten Arbeitern - und sich daraus ergebende soziale Konflikte. Zudem traf in der Folgezeit das klassische Landleben auf städtischen Einfluss durch nun leicht möglichen Sonntagstourismus per Eisenbahn. Auch solche soziologischen Themen haben wir in zahlreichen unterschiedlichen Präsentationen und Lesungen lebensnah und auch humorvoll vermittelt.

Ergänzend organisieren wir regelmäßig kleinere Exkursionen für unsere Mitglieder im bayerischen und schwäbischen Raum zu thematisch passenden Zielen. Nur beispielhaft erwähnt sei das altbayerische Freilichtmuseum am Schliersee, das bayerische Moor- und Torfmuseum am Rande der Kendlmühlfilzen, jüngst der Besuch im Schwäbischen Bauernhofmuseum Illerbeuren oder der Besuch beim Bayerischen Rundfunk.

Besonders erwähnt sei auch die Herausgabe des Buches „Das Haspelmoor“ vom - nun ehemaligen - Kreisheimatpfleger und Vereins-Gründungsmitglied Toni Drexler im Jahre 2018. Hier wird umfassend Wissenswertes über das Haspelmoor dokumentiert, ergänzt durch fachkundige botanische Expertisen von unserem inzwischen leider verstorbenen Botaniker und Apotheker Siegfried Hagspiel und großartigen Naturfotografien von „unserem Moosfotografen“ Robert Hoiss. Das sehr lesenswerte Buch ist im regionalen Buchhandel und auch online weiterhin erwerbbar.

Im April 2022 hat der Verein mit dem Buch „Der Limonaderer von Saubach“ ein weiteres wertvolles zeitgeschichtliches Dokument herausgegeben. Es führt uns humorvoll vor Augen, wie der dörfliche Alltag aus Wahrnehmung des Autors Ludwig Koschier vor nicht allzu vielen Jahrzehnten genau hier ablief.

Den „Lebensraum Haspelmoor“ aus naturkundlicher Sicht zu vermitteln, ist uns - wie eingangs erwähnt - ein großes Anliegen.

Bei den angebotenen naturkundlichen Führungen kann - von der Jahreszeit und tagesaktuell vom Wetter abhängig - ein Blick auf die hier an den speziellen Lebensraum eines solchen Hochmoors angepassten Tiere und Pflanzen geworfen werden.



Eine schöne Ergänzung ist es doch, dann auch Dinge zusätzlich komfortabel präsentiert zu bekommen, die man ansonsten meist nur mit viel Geduld, Zähigkeit, Wetterfestigkeit und natürlich auch nur mit der nötigen Erfahrung wahrnimmt.

Nun haben wir als Verein das Glück, mit dem Naturfotografen Robert Hoiss einen ausgesprochenen Experten in unseren eigenen Reihen zu haben, der mit seinen Bildern genau diese Schönheit und Einzigartigkeit dieses „Naturjuwels Haspelmoor“ einfängt.

Mit der hier gezeigten Fotoausstellung „Naturjuwel Haspelmoor“ wird auch dokumentiert, wie sich das Moor selbst in den letzten knapp 20 Jahren bereits gewandelt hat. Man muss nur einmal beispielsweise die „See“ - Bilder betrachten und dabei die mit angeschriebenen Jahreszahlen der Aufnahmen mit einbeziehen.

Genießen Sie die gezeigten knapp 70 Bilder in Ruhe, besuchen Sie vielleicht sogar demnächst das Haspelmoor selbst auf den kleinen Wegen oder nehmen Sie an einer der Führungen teil. Schauen Sie es auch zu unterschiedlichen Jahreszeiten an - es sind sehr unterschiedliche Eindrücke jeweils.

Wir freuen uns auch sehr, wenn Sie sich in unser Gästebuch eintragen und uns so ein Feedback zukommen lassen, wie Ihnen die Ausstellung gefällt. Und so nebenbei erwähnt - die Bilder kann man beim Fotografen natürlich auch kaufen.

Und zu guter Letzt - wenn wir vielleicht jetzt Ihr Interesse geweckt haben an „unserem Lebensraum Haspelmoor e.V.“ - finden Sie unter der Webseite [www.haspelmoor.de](http://www.haspelmoor.de) natürlich jeweils weitere Infos zum Verein, zu anstehenden Vorträgen und tagesaktuellen Veranstaltungen.

Ganz besonders freuen wir uns, wenn Sie vielleicht sogar neues Mitglied im Verein werden möchten. Sprechen Sie uns einfach an ☺.

Wolfram Scheuermann

1. Vorsitzender des „Lebensraum Haspelmoor e.V.“